



Protokollauszug
12. Sitzung vom 19. Juni 2024

122/2024 6.1.5.1 Tagesbetreuung Schulanlagen Schulstrasse, 2025-2026
Gebundene Ausgabe von Fr. 60'000.00 für die Machbarkeitsstudie

1. Ausgangslage

Der Bedarf an schul- und familienergänzenden Betreuungsstrukturen ist in den letzten Jahren stetig gestiegen. Die Schulpflege genehmigte am 27. Juni 2017 das Konzept "Betreuung in der Schule Schlieren". Darin werden professionelle räumliche und organisatorische Angebote definiert. Zur baulichen Umsetzung wurde die Abteilung Finanzen und Liegenschaften, Bereich Liegenschaften, beauftragt. Erste Hortinfrastrukturen konnten bei den Schulanlagen Zelgli und Hofacker geschaffen werden. Aufgrund eines dringenden Bedarfs an Hortstrukturen im Gebiet Schlieren Südost müssen diverse Horte im Bereich der Schulanlage Schul- und Grabenstrasse sowie der Kindergärten Halde und Moos erstellt werden. Aufgrund der Dringlichkeit sollen als Übergangslösungen entsprechende Mietprovisorien erstellt werden.

Die Standortsuche wird sich auf zwei Areale beschränken, in welchen sich auch Grundstücke im Besitz der Stadt Schlieren befinden. An der Schulstrasse 12 besitzt die Stadt mit der Parzelle Kat. Nr. 7718 ein Grundstück, auf welchem bereits ein Doppelhort- und ein Mittagstischgebäude vorhanden ist. Dieses weist folgende Kennzahlen auf:

Parzelle Kataster Nr.:	7718
Baujahr Doppelhort Schulstrasse 12:	2009
Baujahr Mittagstisch:	2012
Parzellen Fläche:	4'313 m ²
Erwerb des Grundstücks:	1926
Kaufpreis:	Fr. 200.00 pro m ²
Bauzone:	Öffentliche Zone
Baukosten Doppelhort Schulstrasse 12:	1.9 Mio. Franken
GVZ Wert Doppelhort:	2.8 Mio. Franken
Anlagewert per 31. Dezember 2023:	1.4 Mio. Franken

Der Doppelhort Schulstrasse 12 wurde 2009 als erstes städtisches Gebäude im Minergiestandard als zweistöckiger Holzbau mit vorgefertigten Elementen erstellt. Im Einzugsgebiet der Schärerwiese werden mit den Gebäuden Schärerwiese 1 und 2, dem Pavillon Schärerwiese (Provisorium) sowie dem Hort Nähhäusli zurzeit vier Mittagstisch-Gruppen geführt. Die Belegungsliste per Oktober 2023 wie auch die Warteliste zeigen, dass insbesondere beim Mittagstisch eine grosse Nachfrage besteht und der Hort Schärerwiese übermässig ausgelastet ist. An der Schulraumplanungssitzung vom 21. November 2023 wurde festgehalten, dass eine mögliche Sanierung des bestehenden Provisoriums sowie der Standort eines neuen Provisoriums oder eines dauerhaften Gebäudes mittels einer Machbarkeitsstudie geprüft werden sollen.

An der Zürcherstrasse 78, Parzelle Kat. Nr. 8123, befindet sich die Anlage Moos mit einfachem Kindergarten und Turnhalle. Die Kennzahlen des Grundstücks präsentieren sich wie folgt:

Parzelle Kataster Nr.:	8123
Baujahr Turnhalle und Kindergarten:	1951

Baujahr Provisorium Kindergarten:	2009
Parzellen Fläche:	12'644 m ²
Erwerb des Grundstücks:	1940
Kaufpreis:	Fr. 42'265.00 (Fr. 3.34 / m ²)
Bauzone:	Öffentliche Bauten "Oe" mit 1'918 m ² Erholungszone Sport "Es" mit 10'726 m ²
Baukosten Gebäude 1952:	1.6 Mio. Franken
Gebäudeversicherungswert bisher ohne Neuwertschätzung nach Renovation 2019/20:	3.8 Mio. Franken
Anlagewert per 31. Dezember 2023	3.6 Mio. Franken

Für die Analyse und die weiteren Bedarfsabklärungen soll eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden.

2. Inhalt der Machbarkeitsstudie

Mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie werden Lösungsansätze primär fürs Areal Moos und sekundär auf dem Areal Schärerwiese erarbeitet. Im Zentrum steht insbesondere eine Umzonung auf dem Areal Moos von der Zone "Erholung und Sport" in die Zone "für öffentliche Bauten", was künftig eine grössere Flexibilität für dieses Grundstück ergeben würde. In die Mittel- und Langfristplanung werden das Neubauten-Areal "Pensionskasse Schindler" und der Neubau Kindergarten Moos II miteinbezogen.

3. Kosten Machbarkeitsstudie

Die Erhebung des Kostenvoranschlags präsentiert sich wie folgt:

Leistungen	Kosten in Fr.
Phase 1 Vorstudie	40'000.00
Vorbereitung für die Phase Projektierung	20'000.00
Total (inkl. MWST)	60'000.00

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Im Budget 2024 sind für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie keine Beträge eingestellt, da dieses bei der Feststellung des Bedarfs bereits fertiggestellt war. Aufgrund der Dringlichkeit und des nachgewiesenen steigenden Bedarfs im Quartier sind die Kosten der Machbarkeitsstudie als gebundene Kosten zu betrachten und der Investitionsrechnung unter INV00592 zu belasten. Für den Bereich Tagesbetreuung Schulstrasse werden in der kommenden Investitionsplanung rund 3.5 Mio. Franken aufgenommen.

5. Erwägungen

Der massiv steigende Bedarf an Hort- und Mittagstischkapazitäten südlich der Schul- und Freiestrasse zeigt bereits für Herbst 2024 einen dringenden Handlungsbedarf auf. Mittels einer Machbarkeitsstudie sollen schnell umsetzbare Lösungen erkannt werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt "Tagesbetreuung Schulanlagen Schulstrasse, 2025-2026" wird für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie eine gebundene Ausgabe von Fr. 60'000.00 zu Lasten der Investition INV00592 bewilligt.
2. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen und die Werkverträge zu unterzeichnen.
3. Mitteilung an
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
 - Bereichsleiter Liegenschaften
 - Fachstelle Finanzen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin